

königliche Extrazug Colof auf dem Wege nach Stockholm. Mehrere 100 Personen hatten sich eingefunden und empfangen die hohen Reisenden mit enthusiastischen Hochrufen — ein Sextett sang zwei schwedische Volkslieder, welche unser erlauchtes Herrscherpaar sichtlich entzückten. Die Stimmung war eine feierliche. Doch vom Erhabenen zum Komischen ist nur ein Schritt. Unter der Menge befand sich auch ein Schulmeisterlein von einem Dorfe in der Nähe. Die Huldigungen schienen ihm noch nicht genug; denn als der Gesang geendet und eine kleine andächtige Stille eintrat, rief mitten in dem feierlichen Augenblick eine helle Stimme (die Stimme des Schulmeisterleins) „Hoch die Majestäten der König und die Königin von — — Spanien!“ Tableau. Eine grenzenlose Munterkeit bemächtigte sich aller bei diesem Ruf — namentlich Se. Majestät König Albert und Königin Carola lachten hell auf über diesen plötzlichen Thronwechsel.

— Halle. Wir wollen im Nachfolgenden ein Geschichtchen erzählen, so schreibt die „D. Btg.“, das eben so hübsch als wahr ist, obgleich wir aus begreiflichen Gründen nicht in der Lage sind, Namen zu nennen. Zu einem Herrn in der r-Strasse kam dieser Tage ein Gerichtsvollzieher. Er klingelt,

es wird nicht geöffnet, er holt zwei Zeugen aus der Nachbarschaft und einen Schlosser. Die Wohnung wird geöffnet, er tritt ein und thut was seines Amtes ist, nämlich er versiegelt eine Reihe von Gegenständen. Da an der Wand sind drei Thüren, er öffnet die eine und sieht einen Wandschrank vor sich, in dem allerlei Sachen aufbewahrt werden, er schließt die Thür, zieht den Schlüssel heraus und versiegelt das Schlüsselloch. Genau so macht er es bei dem zweiten Wandschrank. Bei dem dritten unterläßt er es, die Thür zu öffnen, zieht ohne Weiteres den Schlüssel ab und versiegelt das Schlüsselloch. Jetzt setzt er sich an den Tisch und schreibt sein Protocoll. Auf einmal wird es in dem Wandschrank lebendig, ein Mensch tobt darin, möchte gern heraus und kann nicht. Rasch wird das Siegel abgenommen, die Thür geöffnet, und siehe da — der Wandschrank ist ein Closet und in demselben steht der entrüstete Besitzer, der dort eingeschlossen war. — Tableau!

— Auch ein Vorzug. „Nun, wie sind Sie mit dem Jahr 1887 zufrieden gewesen?“ — „O danke, ganz gut, es sind wieder eine ganze Menge Schulden von mir — verjährt.“

— Immer höflich. „Sie sagen stets, daß Sie mich bewundern und über alles lieben. Wenn ich nun

stirbe, würden Sie auch zu meinem Leichenbegängniß kommen?“ — „O gewiß, mein Fräulein, mit dem größten Vergnügen!“

### Standesamtliche Nachrichten von Eibensstock

vom 11. bis mit 17. Juli 1888.

Geboren: 185) Dem Maschinenführer Ludw. Eduard Spigener hier 1 Sohn. 186) Dem Maschinenführer Ernst Friedrich Bauer hier 1 Tochter. 187) Dem Mechaniker Gustav Adolph Berthel hier 1 Sohn. 188) Dem Maschinenführer Ernst Magnus Unger hier 1 Tochter. 189) Der unverheirateten Sünderin Friederike Wilhelmine Weigel hier 1 Tochter. 190) Der unverheirateten Maschinengehilfen Emilie Friederike Lippold hier 1 Sohn. 191) Dem Musiker Hermann Albert Duster hier 1 Tochter.

Aufgehoben: 32) Der Baldbreiter Karl Friedrich Moritz Weigel in Steinbach mit der Handchuhnäherin Auguste Martha Unger in Wildenthal.

Geschließung: 30) Der Maschinenführer Hermann Bruno Bahlig hier mit der Corsetznäherin Pauline Julie Brückner hier.

Gestorben: 143) Die Näherin Karoline Friederike verw. Cuel geb. Rehsch hier, 60 J. 8 M. 3 T. alt. 144) Der Bäckermeister und Mühlenbesitzer Gottlieb Friedrich Bleichschmidt hier, 79 J. 8 M. 22 T. alt. 145) Des Maschinenführers Ernst Friedrich Bauer hier 1/2 Stunde alt. 146) Des Bäckers Ernst Heinrich Rehrer hier 8., Mag Richard, 15 T. alt.

## Permanente Ausstellung vollständig eingerichteter Zimmer.

Lager d. ersten Möbelfabriken Nord- und Süddeutschlands.

Eigene Werkstätten für Polstermöbel und Decorationen.

Atelier für Schriftrouleaux.



**Burger & Heinert**  
Zweckan, innere Schneeburgerstraße 4.  
Anstalt für vollständige Zimmer-Ausstattung.

Tapeten, Teppiche, Linoleum, Wachstuch, Möbelstoffe, Gardinen u. Stores, Rouleaux- u. Vitragenstoffe, Tischdecken und Kelims, Schlaf- u. Reisedecken u. s. w.

Uebernahme ganzer Einrichtungen zu civilen Preisen.

### Ein junger Mann,

der mit der Perl- und Gardinen-Fabrikation vollständig vertraut ist, wird zum möglichst sofortigen Antritt gesucht.

Offerten unter **F. E. 250** an die Expedition d. Bl. erbeten.

**380—400,000 Mk.**

sollen pr. sofort oder später ab 4% Verzinsung zu günstigen Bedingungen und in beliebigen Beträgen auf Häuser, Güter und Fabriken langjährig feststehend gegen gute Hypotheken ausgeliehen werden. Gesuche um Capitalien unter „Hypothekengeld 1000“ an **Saasenstein & Vogler** in Leipzig erbeten.

**Tricot-Tailen, Blousen-Tailen**

in großer Auswahl empfiehlt

billigst **Emil Beyer.**

Achtung!

**Schwarzbeeren**

kauft stets **Carl Günzel,**

Grünewaarenhdt.

Ich suche einen tüchtigen **Gambrie-Sticker**

für gute Muster bei hohem Lohn. Solche, welche zugleich in der **Handschuh-Fabrikation** geübt sind, bevorzugt. Zu erfahren in der Exped. d. Bl.



### Pferde-Verkauf.

Wegen Einziehung meines Fuhrwerks verkaufe ich sofort ein Paar Pferde, für schweren und leichten Zug passend, zwei schwarze Wallache 4- und 6jährig, auch lasse ich, wenn gewünscht, unter Vier die Wahl. Mehrere starke Lastwagen und Geschirre in gutem Zustande

werden auch verkauft.

**Ernst Rehm, Carlsefeld.**

### Die Thüringer

**Kunstfärberei Königsee**

(Astronomische Firma.) und chemische Wäscherei (Mehrfach präpariert)

ist durch eine weitere wesentliche Vergrößerung ihres Etablissements ganz besonders in den Stand gesetzt, bei anerkannt vorzüglichen Leistungen im Umfärben und Reinigen, mäßige Preise zu stellen und rasch zu liefern.

Muster der hochmodernen Farben dieser Saison und Annahmestelle bei **C. G. Seidel in Eibensstock.**



### Kinderwagen

und **Fahrstühle** in großer Auswahl empfiehlt billigst

**G. A. Nötzli.**

Eine neue Wäschemandel

steht billig zu verkaufen. **Rob. Stölzel, Bäckermstr.**

Einen Aufpaffer

sucht auf Seide **Gustav Unger,** wohnh. bei Proj.

Dr. Richter's electromotorische

**Zahnalsbänder**

um Kindern das Zahnen zu erleichtern. Das langjährige gute Renommé der Fabrik und der immer sich vergrößernde Absatz derselben bürgen für die Güte dieser Artikel, welche ächt zu kaufen sind bei

**E. Hannebohn.**

### Sommerprossen

verschwinden unbedingt durch d. Gebrauch von **Bergmann's**

**Lilienmilchseife**

allein fabricirt von **Bergmann & Co.** in Dresden. 50 Pfennig das Stück. Dépôt bei Apotheker **Fischer.**

Ein **Lausburische**

und ein **Dienstmädchen** wird zum sofortigen Antritt gesucht.

**E. Eberwein, Feldschlösschen.**

**Ludw. Durst, Kompton, Baiern.**

9 Pfd. Landbutter franco M. 8,30.

9 „ Süsrahmtafelbutter „ 9,80.

Druck und Verlag von E. Hannebohn in Eibensstock.

Hierzu die Beilage: Illstr. Unterhaltungsblatt.

Ein größeres Familienlogis wird pr. sofort gesucht.

Offerten mit Preisangabe unter **A. S. 100** in die Exped. d. Bl. erbeten.

### 3 Mark Belohnung

sichere ich Demjenigen zu, der mir nachweisen kann, wer mir am Montag die alte Henne mit fünf Jungen gestohlen hat. **Laura Reumann.**

### Bei Husten und Heiserkeit,

Luftröhren- u. Lungen-Katarrh, Athemnoth, Verschleimung u. Kraken im Halse empfehle ich meinen vorzügl. bewährten **Schwarzwurzel-Honig** à Fl. 60 Pf. Alt-Reichenan. Th. Buddee, Apoth. Allein ächt in der **Apothete in Eibensstock.**

### Medicinal-Tokayer

(chem. untersucht von **Dr. Förster,** Plauen i. V.)

vom Weinberges.

**Ern. Stein**

in **Erdö-Bénye**

bei Tokay

garantirt rein,

als vorzügliches

Stärkungsmittel bei

allen Krankheiten

empfohlen,

verkauft

zu Engros-Preisen

**G. Emil Tittel**

am Postplatz.

Im oberen Stadttheil ist ein größeres

oder auch 2 kleinere

**Familien-Logis**

mit allem nöthigen Zubehör pr. 15. Sep-

tember oder 1. October zu vermieten.

Auskunft ertheilt die Exped. d. Bl.

### Ein Garçon-Logis

für sofort gesucht. Offerten unter **A. F. 100** an die Exped. d. Bl.

### Ein Zughund

ist zu verkaufen.

**Ernst Rehm, Carlsefeld.**

Nur echt mit der Marke „Anker“!

Gicht u. Rheumatismus

Leidenden sei hiermit der echte

**Bain-Expeller**

mit „Anker“ als sehr wirksames

Heilmittel empfohlen.

Verkäuflich in den meisten Apotheken.

### Einen Hausmann

sucht per sofort **Louis Kühn.**

### Stempelfarben

von **Paul Strebel** in Gera

in roth, blau, violett und grün

empfiehlt à Flasche zu 50 Pfennige

**E. Hannebohn.**

Gr f wöchentlich zwar Dienst tag und S fertionspreis Zeile

N. S

des Z

im Verhant Die T mannschaftl S ch w

Das in Grundstüd, Nr. 61 des geschäft auf

soll an hies der

ferner der

sowie der

als Termin Die Re Rückstände o Anmeldeform Eine U Rangverhält unterzeichnet Eiben

Wenn an den und alle ihren endgült die Staaten in die Millia und diese kol zuwenden. S und auf dem Wilhelms, f tische Bedeu kleiner Schr Währenb rüstung mit die Vorsehur danke an d Herren Fran zen. Der in letzter Zeit hervorgethan den politische berichten: S nachzuweisen lutionen und drohung des theilweise de Frankreich u ringen endg zulösen, die und die Tru werden. Ru Besigungen im Prinzip Regierung n

Die Fra nommen un Kammer int nicht so vern